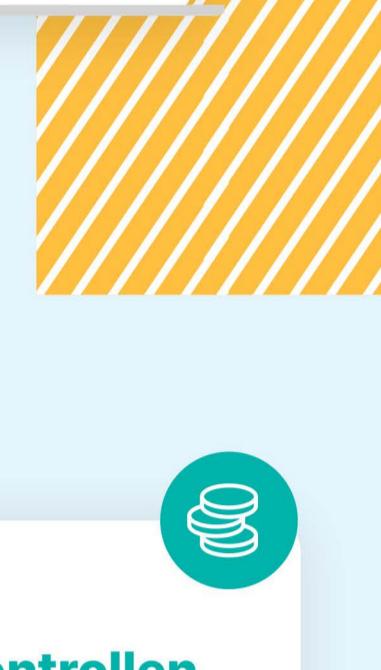
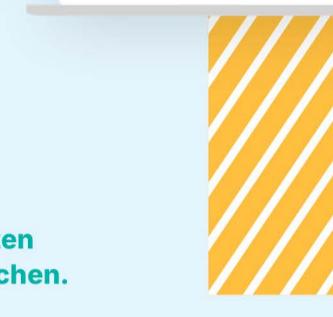


## Wie virtuelle Karten Betrug in Ihrem Reisezahlungskosystem reduzieren

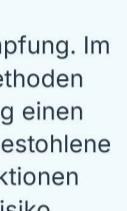
Laut einer von Fintech Finance News zitierten Studie sind **“96 % der europäischen Reiseveranstalter der Meinung, dass ihre derzeitigen Zahlungsabwicklungssysteme unzureichend sind.** Diese Ineffizienzen kosten Unternehmen überhöhte Gebühren und wertvolle Zeit. Fast die Hälfte (44 %) verliert mehr als 1,5 Stunden pro Woche und Mitarbeiter – größere Unternehmen melden Verluste, die oft mehr als zwei Stunden pro Woche betragen.“

Die Behebung dieser Mängel ist für den Schutz Ihres Unternehmens von entscheidender Bedeutung. Daher ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um einen sichereren und effizienteren Ansatz zu prüfen. Wir werden uns damit befassen, warum virtuelle Karten als die unmittelbare Zukunft von Reisezahlungen angesehen werden, **und fünf verschiedene Möglichkeiten zur Verringerung des Risikos von Betrug mit virtuellen Karten untersuchen.**



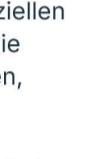
### 1. Strengere Zeitplan-Kontrollen

Virtuelle Karten revolutionieren die Zahlungssicherheit und sind durch innovative Funktionen wie einmalig verwendbare Kartennummern und Tokenisierung ein unvergleichliches Mittel zur Betrugsbekämpfung. Im Gegensatz zu herkömmlichen Zahlungsmethoden generieren virtuelle Karten für jede Zahlung einen neuen Satz von Zugangsdaten, wodurch gestohlene Daten für nachfolgende unbefugte Transaktionen unbrauchbar werden. Dies reduziert das Risiko von Datenverstößen erheblich und erhöht die Sicherheit von Finanztransaktionen. Außerdem verwenden sie Tokenisierung, bei der sensible Zahlungsinformationen durch einen eindeutigen Token ersetzt werden. Selbst wenn dieser Token abgefangen wird, stellt dieser tokenisierte Ansatz sicher, dass die Informationen für potenzielle Betrüger keinen Wert haben, da sie nicht entschlüsselt werden können, wodurch virtuelle Karten an die Spitze der Zahlungssicherheit rücken.

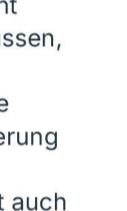


### 2. Strengere Ausgaben-Kontrollen

Virtuelle Karten bieten Unternehmen eine verbesserte Kontrolle und Sicherheit bei ihren Finanztransaktionen, insbesondere bei der Minderung des Betrugsriskos. Unternehmen haben so die Möglichkeit, Ausgabenlimits festzulegen und die Kartennutzung an spezifische Bedürfnisse anzupassen, so dass virtuelle Karten potenziellen unbefugten oder übermäßigen Ausgaben, die zu betrügerischen Aktivitäten führen könnten, entgegenwirken.



Unternehmen können ihre Transaktionen optimieren, indem sie einzigartige virtuelle Karten erstellen, die für bestimmte Zwecke und vordefinierte Beträge für jeden Lieferanten bestimmt sind. Dieser Grad an Anpassung vereinfacht nicht nur den Zahlungsprozess, sondern stellt auch sicher, dass die Mittel genau wie vorgesehen zugewiesen werden, wodurch die Wahrscheinlichkeit unbefugter Transaktionen verringert wird. Im Wesentlichen bieten sie einen dynamischen und sicheren Rahmen für Unternehmen, um sich in ihrer Finanzlandschaft zurechtzufinden, und bieten einen proaktiven Ansatz für die Verwaltung von Ausgaben bei gleichzeitigem Schutz vor potenziellen Betrugsrisiken.



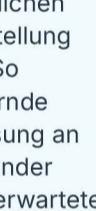
### 3. Verbesserte Daten und Abstimmung

Virtuelle Karten integrieren Zahlungsdaten direkt in jede Kreditkartentransaktion. Im Gegensatz zu herkömmlichen Zahlungsmethoden, bei denen Transaktionsdaten möglicherweise getrennt sind oder manuell abgeglichen werden müssen, werden bei virtuellen Karten umfassende Zahlungsinformationen automatisch in jede Transaktion eingebettet. Diese Automatisierung beschleunigt nicht nur den Prozess der Ausgabenabstimmung, sondern erleichtert auch eine nahtlose Analyse der Kaufdaten. Unternehmen können Transaktionsdetails mühelos verfolgen und interpretieren, ohne dass umfangreiche manuelle Eingriffe erforderlich sind. Dieser optimierte Ansatz erhöht nicht nur die Effizienz, sondern trägt auch zu einem genaueren und transparenteren Finanzberichterstattungssystem bei, das Unternehmen in die Lage versetzt, fundierte Entscheidungen auf der Grundlage von Echtzeit-Daten zu treffen.



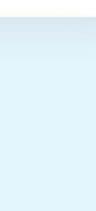
### 4. Sicherere Verteilung

Virtuelle Karten bieten eine robuste Lösung für die sich ständig ändernden Anforderungen von Unternehmen, da sie schnell und einfach ausgestellt werden können. Im Gegensatz zu herkömmlichen physischen Karten oder Schecks ist die Erstellung einer virtuellen Karte schnell und effizient. So können Unternehmen schnell auf sich ändernde Anforderungen reagieren, sei es die Anpassung an neue Lieferanten, die Verwaltung schwankender Zahlungsvolumina oder die Bewältigung unerwarteter finanzieller Situationen. Die Möglichkeit, virtuelle Karten schnell auszustellen, ermöglicht es Unternehmen, ihre Zahlungsstrategien in Echtzeit zu optimieren. Unternehmen können das Risiko einer unbefugten Kartennutzung minimieren, indem sie virtuelle Karten bei Bedarf umgehend sperren oder ersetzen. Diese Flexibilität stellt sicher, dass Unternehmen im Falle eines Sicherheitsproblems oder einer Änderung der Zahlungsparameter sofort Maßnahmen ergreifen können, wodurch die allgemeine Sicherheit und Kontrolle über Betrug mit virtuellen Karten verstärkt wird.



### 5. Verbesserte Integration in bestehende Systeme

Die Integration von virtuellen Kartenlösungen in bestehende Spesenmanagementsysteme ist ein entscheidender Schritt zur Optimierung der Finanzprozesse in Unternehmen. Diese Integration verbessert die Kontenabstimmung und erweitert die Möglichkeiten zur Erkennung von Betrug mit virtuellen Karten. Im Gegensatz zur herkömmlichen Methode der manuellen Eingabe von Zahlungen durch die Kreditorenbuchhaltung (AP) automatisiert und synchronisiert die Integration von virtuellen Kartenlösungen die Transaktionsdaten nahtlos mit den Spesenmanagementsystemen. Diese Automatisierung reduziert das Risiko menschlicher Fehler, beschleunigt die Kontenabstimmung und gewährleistet die Genauigkeit der Finanzunterlagen.



Die Echtzeit-Synchronisierung von Transaktionen mit virtuellen Karten mit dem Spesenmanagementsystem bietet einen dynamischen und aktuellen Überblick über die Finanzaktivitäten und ermöglicht es Unternehmen, Unregelmäßigkeiten oder verdächtige Transaktionen umgehend zu erkennen und zu beheben. Diese Integration verbessert nicht nur die betriebliche Effizienz, sondern schützt auch die allgemeine Sicherheit und Zuverlässigkeit von Finanztransaktionen.

Erfahren Sie mehr darüber, wie die **Zahlungslösungen von WEX auf Ihr Unternehmen zugeschnitten werden können**, damit Sie Ihre Abläufe beschleunigen und optimieren und gleichzeitig nachhaltiges Wachstum und Erfolg für Ihr Unternehmen schaffen können.

Die Informationen in diesem Blogbeitrag dienen ausschließlich zu Bildungszwecken. Diese Informationen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung (Dezember 2025) korrekt. Es handelt sich nicht um eine Rechts- oder Steuerberatung. Für Rechts- oder Steuerberatung sollten Sie Ihren eigenen Rechts-, Steuer- und Anlageberater konsultieren.